

Zusammenstellung der in der 16. Sitzung des Kreistages am 09.10.2023 gefassten Beschlüsse

Anwesend waren:

Landrat: Erwin Schneider

CSU: Stephan Antwerpen Karl Brandmüller Isabelle Brodschelm Benedikt Dittmann Heinz Donner Anton Föggl Ingrid Heckner Maik Krieger Gisela Kriegl Franz Lehner Stephan Mayer Reinhard Müller Martin Poschner Maria Reichenspurner Konrad Schwarz Wolfgang Sellner Alfred Stockner Dr. Tobias Windhorst Tobias Zech

SPD: Maximilian Gschwendtner Peter Haugeneder Josef Jung Franz Kammhuber Johanna Schachtl Florian Schneider Hans Steindl Günter Zellner

Freie Wähler: Gottfried Mitterer Gert Unterreiner Dieter Wüst Manfred Zallinger

Die Grünen: Peter Áldozó Stefan Angstl Waltraud Himpsl-Philibert Maria Kapsner Gertraud Munt Monika Pfriendler Marcel Seehuber Gunter Strebel

FDP: Konrad Kammergruber

Junge Liste: Franz Baisl Martin Kainzmaier Fabian Kolm Patrick Wurm

AfD: Johann Mittermeier

Abwesende und entschuldigte Personen:

CSU: Dr. Jan Döllein Dr. Michael Gerstorfer Martin Huber Stefan Kammergruber Johann Schwanner

SPD: Hubert Gschwendtner

Freie Wähler: Konrad Heuwieser Herbert Hofauer Johann Krichenbauer Barbara Strehle

FDP: Klaus Schultheiß

ÖDP: Martin Antwerpen Annemarie Zaunseder

AfD: Thomas Schwembauer Günther Vogl

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Jahresabschluss 2022 des InnKlinikum gKU Altötting und Mühldorf

zur Kenntnis genommen Anwesend: 44+LR

TOP 2 Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan 2023

Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Altötting für das Haushaltsjahr 2023

Der Landkreis Altötting erlässt aufgrund des Art. 62 der Landkreisordnung (LKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 826, BayRS 2020-3-1-I), die zuletzt durch die §§ 4, 5 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385) geändert worden ist, folgende

Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Haushaltsplans gegenüber bisher	Gesamtbetrag des auf nunmehr verändert
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	+ 1.048.000 €	- 2.392.700 €	171.640.000 €	170.295.300 €
die Ausgaben	+ 3.965.000 €	- 5.309.700 €	171.640.000 €	170.295.300 €
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	+1.223.200 €	- 1.326.600 €	41.652.600 €	41.549.200 €
die Ausgaben	+ 0 €	- 103.400 €	41.652.600 €	41.549.200 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögenshaushalt bleibt mit 32.800.000 € unverändert.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt bleibt mit 24.680.000 € unverändert.

§ 4

Das Umlagesoll, die Umlagesätze für die Kreisumlage und der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan bleiben unverändert.

§ 5

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Altötting, den ...10.2023

Erwin Schneider
Landrat

mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 44 Nein-Stimmen: 1 Anwesend: 44+LR

TOP 3 FOS/BOS - Planungsentwurf 2022

Der Kreistag beschließt:

„Die Planung des Architekturbüros Gössel und Kluge für den Neubau der Beruflichen Oberschule Inn-Salzach wird nicht mehr weiterverfolgt.“

einstimmig beschlossen Anwesend: 44+LR

TOP 4 Änderungen in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses

Für das Evang.-Luth. Dekanat Traunstein wird Herr Bernd Rohrbach anstelle von Frau Veronika Pummerer als beratendes Mitglied und Frau Annabell Keilhauer als Stellvertreterin von Herrn Bernd Rohrbach in den Jugendhilfeausschuss bestellt.

Für das Amtsgericht Altötting wird Frau Jennifer Resch als Nachfolgerin von Frau Stephanie Windhorst als stellvertretendes beratendes Mitglied bestellt.

Für die Ehe-, Familien- und Lebensberatung Altötting wird Herr Andreas Döberl als Ersatz von Herrn Helmut Höfl als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss bestellt.

einstimmig beschlossen Anwesend: 44+LR

TOP 5 Aufhebung der Richtlinien des Landkreises Altötting zur Förderung von Investitionen von ambulanten Pflegediensten

Der Kreistag beschließt, die Richtlinien des Landkreises Altötting zur Förderung von Investitionen von ambulanten Pflegediensten in der Fassung der Beschlüsse des Kreistags vom 07.04.1997 und 17.12.2001 zum 31.12.2023 aufzuheben.

Eine Investitionskostenförderung für ambulante Pflegedienste wird durch den Landkreis Altötting letztmalig im Jahr 2024 rückwirkend für das Jahr 2023 unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2024 gewährt.

mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 34 Nein-Stimmen: 11 Anwesend: 44+LR

TOP 6 Verschiedenes

TOP 6.1 Anfrage zu den Kosten von TechnoSan (KR Gunter Strebel)

Kein Beschluss

TOP 6.2 Anfrage zum zeitlichen Rahmen und den Kosten beim Kreishallenbad (KR Gunter Strebel)

Kein Beschluss

TOP 6.3 Anfrage zur Streichung eines Geldautomaten in Burghausen (KR Gunter Strebel)

Kein Beschluss

TOP 6.4 Nachfrage zum Antrag der Grünen zur Renaturierung der Moore (KR Stefan Angstl)

Kein Beschluss

TOP 6.5 Anfrage zum Bericht des Klimaschutzmanagers (KR Stefan Angstl)

Kein Beschluss

TOP 6.6 Bitte um eine Aufsichtsratssitzung des Campus Burghausen (KR Stefan Angstl)

Kein Beschluss

TOP 6.7 Anfrage zum Restmüll (KR Gottfried Mitterer)

Kein Beschluss

TOP 7 Erweiterung der Tagesordnung

Der Kreistag beschließt, dass das Thema Klinik in nichtöffentlicher Sitzung in Ergänzung zur Tagesordnung des TOP 1 weiter behandelt wird.

einstimmig beschlossen Anwesend: 44+LR

Nichtöffentlicher Teil:

...

Altötting, 12.10.2023
Landratsamt Altötting

Richard Neubeck